

Kontakt und Aufnahme

Bei Interesse an einer Behandlung wenden Sie sich bitte an Ihr ärztliches Fachpersonal (Haus-, Fach-, Klinikärzt*in) oder direkt an uns.

Gerne vereinbaren wir mit Ihnen kurzfristig einen Termin zur Aufnahme. Für die stationäre Behandlung benötigen Sie von Ihrer Ärzt*in eine „Verordnung von Krankenhausbehandlung“.

Anfahrt

Mit dem Zug

Vom Bahnhof Schwetzingen erreichen Sie unsere Klinik mit dem Bus der BRN Linie 715. Ohne umzusteigen fahren Sie direkt bis zur Haltestelle Krankenhaus.

Mit dem Bus

Sie fahren vom S-Bahnhof Wiesloch-Walldorf, mit dem Bus 708 Richtung Walldorf - Schwimmbad bis zur Haltestelle Evangelische Kirche, umsteigen in den BRN 710 Richtung Schwetzingen- Bahnhof, dort umsteigen in den Bus BRN 715 bis zur Haltestelle Krankenhaus.

Mit dem Auto

Über die Autobahn A6 erreichen Sie unsere Klinik über die Ausfahrt Schwetzingen/Hockenheim. Fahren Sie auf der Hockenheimer Landstraße immer geradeaus Richtung Schloss. Folgen Sie innerhalb Schwetzingens immer der Beschilderung „Krankenhaus“.

Zentrum für Psychische Gesundheit Schwetzingen

Station für Psychosomatische Medizin
und Psychotherapie
Bodelschwinghstr. 10/2, 68723 Schwetzingen
Leitende Ärztin: Dr. Susanne Brose-Mechler
Pflegerischer Leiterin: Marion Löffler

Information/Kontakt

- Station 06202 84-8240
- Fax 06202 84-8241
- sekretariat@zfp-g-schwetzingen.de
- Patientenfürsprecher 06222 55-2495
- patientenfuersprecher@pzn-wiesloch.de

Das Zentrum für Psychische Gesundheit Schwetzingen wird verantwortet von der Klinik für Allgemeinpsychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik I des PZN Wiesloch
Chefarzt: Prof. Dr. Markus Schwarz
Pflegedienstleiter: Ralf Lauterbach

Im Internet: www.zfp-g-schwetzingen.de
www.pzn-wiesloch.de



Ein Unternehmen der **zfp** Gruppe Baden-Württemberg



Psychosomatik in Schwetzingen

Station für Psychosomatik
und Psychotherapie

Integrierte Tagesklinik

www.zfp-g-schwetzingen.de



Die Psychosomatik in Schwetzingen hält neben 18 vollstationären Betten auch vier tagesklinischen Plätzen vor. Das Behandlungsangebot richtet sich an Menschen ab dem 18. Lebensjahr in akuten psychischen Krisen oder mit Erkrankungen, bei denen psychische, körperliche und soziale Faktoren an der Auslösung und/oder Aufrechterhaltung der Erkrankung beteiligt sind und bei denen Mittel und Wege der Psychosomatik und Psychotherapie als zentrale Methode angezeigt sind.

Behandlungsziele

- Umfassende psychosomatische Diagnostik
- Bewältigung akuter Lebenskrisen, die mit psychischen und körperlichen Beschwerden einhergehen
- Entwicklung eines individuellen Krankheitskonzeptes
- Verminderung psychischer und körperlicher Symptome
- Erhaltung und Stärkung vorhandener Fähigkeiten
- Förderung und Unterstützung bei der Wiedereingliederung in das berufliche Umfeld

Behandlungsspektrum

- Angsterkrankungen
- Depressive Erkrankungen
- Psychische Krisen
- Zwangserkrankungen
- Persönlichkeitsstörungen
- Arbeits- und Beziehungsstörungen wie z. B. Burnout-Syndrom, Erschöpfungssyndrom
- Somatoforme Störungen (körperliche Beschwerden ohne ausreichende körperliche Erklärung)
- Chronische Schmerzerkrankungen

- Störungen bei der Bewältigung von Krankheiten, z. B. bei Herz- und Kreislauferkrankungen und Stoffwechselerkrankungen

Die Intensität und der Umfang der psychosomatisch-psychotherapeutischen Behandlung erfolgt dabei nach individuellem Bedarf. Auch vor- und nachstationäre Behandlungen sowie Intervallbehandlungen werden angeboten.

Team

Wir arbeiten in einem multiprofessionellen Team mit Ärzt*innen, Pflegekräften, Diplom-Psycholog*innen, Sozialdienst und Mitarbeiter*innen komplementärer Fachtherapien.

Das Therapieprogramm umfasst folgende Bausteine Ärzt*innen/Psycholog*innen

Für jeden Patienten wird unter fachärztlicher Leitung ein individueller Therapieplan erstellt.

- Ärztliche Visiten
- Einzel- und Gruppentherapie
- Patientenzentrierte schulenübergreifende und störungsspezifische Psychotherapie
- Psychoonkologie
- Medikamentöse Therapie
- Psychoedukation
- Familien- und Paargespräche
- Angehörigenseminare

Pflege

- Bezugspflege
- Entspannungstraining
- Lichttherapie
- Aromapflege
- Aktivitätenplanung Wochenende
- Morgenaktivität im Gelände
- Morgen- und Abendrunde
- Wochenreflexion
- Themenübergreifende Gruppe
- Training von Aktivitäten des täglichen Lebens
- Qi Gong/Achtsamkeitstraining
- Schlafhygiene
- Soziales Kompetenztraining

Sozialdienst

- Beratung bei:
 - Behörden/Krankenkassen
 - Beruflicher Wiedereingliederung oder Rehabilitation
 - Wohnen und Finanzen
- Angehörigenberatung

Fachtherapien

- Ergotherapie
- Physikalische Therapie
- Sport- und Bewegungstherapie
- Musiktherapie

